



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Im Protokollbuch der marianischen Sodalität ist zu lesen, dass im Jahr 1877 der mehrstimmige Gesang in Hoetmar gepflegt wurde. Der damalige Küster Richter leitete den Chor. Die Proben fanden in der Schule statt. Dafür erhielt der Küster, nach Abzug des Monatsgeldes, 2 Thaler und 13 Groschen für Heizung und Licht während des mehrstimmigen Gesangs lt. Protokollbuch für das Jahr 1877: 1 Thaler und 7 Groschen (Fortsetzung folgt)

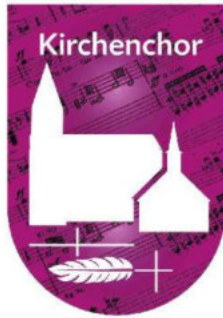
Liebe Hoetmarer und "Wir in Hoetmar" Leser!
140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.
Angedacht sind in jedem Monat des Jahres besondere Aktionen, zu denen alle herzlich eingeladen sind, denn ohne Ihr Mittun wird es kein Fest.

Im Januar beginnen wir mit der ökumenischen Kirchenmusikalischen Andacht

am 15. Januar um 17.00 Uhr in der St. Lambertus Kirche Hoetmar.

Bereits zum 26ten Mal gestalten der Pauluschor, der Posaunenchor der evgl. Kirchengemeinde und der Kirchenchor St. Lambertus zum Ende der Weihnachtszeit diese Andacht.
Es erklingen alte und neue Weihnachtslieder zum Hören und Mitsingen.
Über viele Gäste würden wir uns freuen.

Für die Februaraktion laden wir gesondert in der nächsten Ausgabe ein.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung

Im Jahre 1881 übernahm der Organist Heinrich Scholten den Chor, der aus 24 Mitgliedern bestand. Sie sorgten für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes und pflegten altes Liedgut. Den Vorsitz führte der Lehrer Joseph Volmer. Dirigent war der Organist Heinrich Scholten.

Schneidermeister Felix Witte und Theodor Fleuter, die zur damaligen Zeit Mitglieder des Chores waren, erzählten, dass die Proben in der Schule abgehalten wurden (Frohnsche Haus).

Die Herren erschienen mit langer Pfeife. Die Proben schlossen gewöhnlich gegen 10 Uhr.

Ohne lange Umwege begab man sich auf den Heimweg. (Fortsetzung folgt)

Liebe Hoetmarer und -Wir in Hoetmar aktuell Leser!

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat Februar wird Karneval gefeiert und wir laden alle herzlich dazu ein.

Der Sopran gestaltet das Programm und zwischen den Sketchen wird getanzt, geschunkelt, gesungen und gelacht.

Für gute Stimmung sorgt DJ Ludger Wessel Terharn. Prinz Daniel I. hat mit seinem Gefolge schon zugesagt.

Kommt mit Hütchen oder buntem Kostüm und feiert mit uns im Saal Bütfering.



Die Soprane vom Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar laden alle ein, am **Freitag, dem 17. Februar** um **20.00 Uhr** in **Bütferings Saal** mit ihnen froh und lustig zu sein.

Drum herzlich willkommen, Frau und Mann,
gemeinsam zu feiern ist unser Programm.

Eintritt wird nicht erhoben.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung

Im Jahre 1919 übernahm Theodor Westermann das Amt des Organisten und Chorleiters. Nach Aussagen des Schreinermeisters Bernhard Jasper probte Th. Westermann mit dem Chor ebenfalls in der Schule. Er versuchte, die Mitglieder in die Notenschrift einzuführen. Er hatte es nicht leicht, denn nach dem 1. Weltkrieg waren viele Chormitglieder gefallen oder gestorben. Ihm blieb nur eine kleine Gruppe, die den mehrstimmigen Gesang pflegte. Daneben bestand unter Leitung von Pfarrer Kaup eine Schola von 45 Knaben, die in der Sakristei probten.

Eine dritte Gruppe von Sängerinnen, die neben mehrstimmigem Kirchen- gesang das Volkslied pflegte, übten unter Leitung von Fräulein Brüggemann (Lehrerin in Hoetmar von 1912-1930).

Am 17. August 1927 übernahm Theodor Freimuth das Amt des Küsters, Organisten und Chorleiters. Dieser faßte alle drei Gruppen zu einem gemischten Kirchenchor zusammen. Nacheislich trat Herr Freimuth beim Cäcilienfest der Kirchenchöre des Dekanates Warendorf in Beelen am Fronleichnamstag, 7. Juni 1928, mit dem Knaben- und Männerchor auf.

Im Zweiten Weltkrieg konnte der liturgische Gesang nur durch eine kleine Gruppe weiblicher Mitglieder, Frau Hugenroth, Frau Delbeck und Fräulein Grotheguth, weitergeführt werden. In den Jahren als Theodor Freimuth Kriegsdienst leistete, spielte Frau Hugenroth in der Pfarrkirche die Orgel. Gegen Kriegsende nahm Schwester Lambertini sich der kleinen Gruppe an, die allmählich erweitert wurde. Die Leitung des Chores übernahm M. Fürstenau, die aus Ennepetal nach Hoetmar kam und nach Rückkehr von Theodor Freimuth in dessen Chor weitersang. Immer mehr reift der Entschluss zur Bildung eines gemischten Kirchenchores.

(Fortsetzung folgt)

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat März verwöhnen sich die Chormitglieder selber und genießen mit ihren Angehörigen im Opernhaus Dortmund "Die Zauberflöte". Die Abfahrt mit dem Bus erfolgt am 10. März 2017 um 17.30 Uhr ab Lambertusplatz. Die Aufführung beginnt um 19.30 Uhr.

Wir wünschen allen Teilnehmer viel Vergnügen.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung

Am 24. Mai 1948 wurde auf dem Frühlingsfest der Sängerinnen und Sänger im Gasthof Jungmann der vereinsmäßige Zusammenschluss zum gemischten Kirchenchor beschlossen. Um das Fest gebührend feiern zu können, wurden vorher Lebensmittel in der Gemeinde gesammelt. Mit viel Begeisterung wurde wöchentlich geprobt. Schon zu Weihnachten führte der Chor, was keiner für möglich gehalten hätte, unter Leitung von Theodor Freimuth die Pastoralmesse von Kar Kempter mit Orchester auf. Die Zahl der Chormitglieder nahm nun ständig zu.

Herr Dr. Paul Reif wurde auf der Gründungsversammlung zum 1. Vorsitzenden gewählt. Drei Jahrzehnte hindurch hat er die Anliegen des Chores erfolgreich vertreten. Als aktives Mitglied übernahm er nicht nur viele Jahre lang den Orgelpart bei Aufführungen des Chores, sondern auch das Orgelspiel im sonntäglichen Hochamt.

Die Chorproben der Männer fanden zu dieser Zeit unter der Leitung von Lehrer Heinrich Tebel in der Schule bzw. in der Küsterei statt. Die Frauen des Chores übten mit dem Dirigenten Theodor Freimuth in der Gaststätte Northoff. Zu den Hochfesten: Weihnachten, 40stündiges Gebet, Ostern, Erstkommunion, Patronatsfest, Christkönigsfest und Cäcilienfest verschönerte der Chor den Gottesdienst mit mehrstimmigem Gesang.

Fortsetzung folgt

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat April laden wir Sie herzlich zur Mitfeier der Kar- und Osterliturgie ein.

Der Gründonnerstag (wohl von althochdeutsch „greinen“ = weinen) erinnert an das Letzte Abendmahl, das Jesus als Abschieds- und Hoffungsmahl vor seiner Gefangennahme mit seinen engsten Vertrauten, den Jüngern, gefeiert hat. Dieses Ereignis wird als Ursprung der Eucharistiefeier und als Grundlage des Priestertums verstanden.

Die Osternachtsfeier, die am Abend vor dem Ostersonntag stattfindet, beginnt außerhalb der Kirche an einem Feuer, dem Osterfeuer. Daran wird die Osterkerze, Sinnbild für den auferstandenen Christus, entfacht und mit den Worten "Lumen Christi" (lateinisch für: Licht Christi) brennend in die dunkle Kirche getragen. Die Gläubigen entzünden ihre eigenen Kerzen an ihr, so dass der Kirchenraum immer mehr vom Licht, dem Symbol der Auferstehung, erhellt wird. Die folgende festliche Liturgie feiert die Auferstehung Jesu als Sieg des Lebens über den Tod. Ostern ist das älteste und höchste Fest im Kirchenjahr.

Der Chor gestaltet am Gründonnerstag, 13.04. um 20.00 Uhr den Gottesdienst mit einigen Gesängen. Im Anschluss daran ist stille Anbetung vor dem Allerheiligsten im Turm der St. Lambertus Kirche.

Der Auferstehungsgottesdienst am Samstagabend, 15.04. um 21.00 Uhr wird ebenfalls vom Chor mitgestaltet.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung (1948-1955)

In geselliger Runde trafen sich die Chormitglieder am Cäcilienfest morgens nach der Messfeier zum gemeinsamen Frühstück. Zur Karnevalszeit wurde ein gut vorbereitetes Familienfest mit den Angehörigen und den fördernden Mitgliedern im Saal Kramer-Bütfering gefeiert. Zum Leidwesen der Jugendlichen schloss das Fest immer um 24 Uhr mit dem gemeinsam gesungenen Lied: "Kein schöner Land in dieser Zeit", das vom 2. Vorsitzenden Herrn Dr. Reif angestimmt wurde.

Fortsetzung folgt

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat Mai laden wir Sie herzlich zur Mitfeier der Bittmesse am Bildstock der Familie Josef und Hildegard Surmann, Wessenhorst 29 ein.

Sie beginnt am Dienstag, dem 23. Mai um 19.30 Uhr .

Im Osterfarrbrief "Einblicke" hat sich Frau Agata Lichtscheidel, die neue Kantorin der Pfarrgemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus persönlich vorgestellt.

Nun leitet sie auch unseren Kirchenchor St. Lambertus.

Unserem kommissarischen Leiter Mirko Kieslich sagen wir von ganzem Herzen "Danke schön".

Mit ihm zu proben, neue Lieder einzuüben und die Gottesdienste mitzugestalten hat uns allen sehr viel Freude bereitet.

"Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei....." Volksweise (18. Jh.)

Dieses möchten wir mit Frau Lichtscheidel und Euch/Ihnen in die Tat umsetzen und ein interessantes, neues Projekt angehen.

Über stimmliche Unterstützung freuen wir uns sehr.

Auf Wiedersehen dienstags im Pfarrheim und herzlich willkommen!

Am 24. September 2017 um 9.00 Uhr
feiern wir unser Patronatsfest
und beginnen mit einem
festlichen Gottesdienst.

Wir singen die
Missa brevis in B
von **Christopher Tambling**.

Diese moderne Messe wurde im Jahr 2014
für Chor, Bläser und Orgel komponiert.
Wir möchten Sie/Euch herzlich einladen,
uns bei diesem Chorprojekt stimmlich
zu unterstützen.

Geübt wird in harmonischer Runde
dienstags um 19.45 Uhr
im Pfarrheim Hoetmar.

Weitere Informationen bei der Vorsitzenden
Doris Overhues, Tel. 02585-1277
oder unserer Chorleiterin
Agata Lichtscheidel, Tel. 0176-2740928



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung (1955-1959)

Im Jahr 1955 überließ Dirigent Theodor Freimuth in seiner Großzügigkeit dem Kirchenmusikschüler Joachim Tebel die Leitung des Chores. Unter seiner Leitung sang der Chor am 17. Juni 1956 die Messe in C-Dur von Anton Bruckner mit dem Stadtjugendorchester Münster anlässlich des 40jährigen Priesterjubiläums unseres Präses und Pastors Homann.

Herr Tebel studierte mit dem Chor die damals moderne Messe "Missa regina pacis" von Heinrich Lemacher ein. Sie wurde erstmals Ostern 1957 in der Auferstehungsfeier nachts um 24 Uhr mit dem Blasorchester Warendorf aufgeführt.

Von 1957 - 1959 leitete Theodor Freimuth wieder den Kirchenchor.

Während seiner Amtszeit wurden nachstehende Messen eingeübt und aufgeführt.

Pastoralmesse in G-Dur von Karl Kemper,

Weihnachtsmesse von Berthold Wassmer,

Deutsche Liedmesse zur Weihnacht von J. Dantanello,

Messe in C-Dur von Anton Bruckner,

Messe in F-Dur von Anton Bruckner,

Deutsche Messe von Franz Schubert,

Missa brevis in G-Dur von Wolfgang A. Mozart

Am 14. Juli 1957 feierte Theodor Freimuth sein 30jähriges Dienstjubiläum und seine Silberhochzeit. Seine ganze Familie war immer aktiv für den Chor tätig.

Fortsetzung folgt.

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr
2017
mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat Juni sind die Chormitglieder eingeladen zu einem Halbtagesausflug

Ziel ist das Schloss Harkotten in Füchtorf. Dort ist für uns die Kaffeetafel gedeckt, bevor wir zu den geführten Besichtigungen der Innenräume des Schlosses starten. Der schöne Nachmittag findet seinen Abschluss in..... Überraschung!!!

Abfahrt ist am 11. Juni 2017 um 14.00 Uhr ab Lambertusplatz, Hoetmar.

News vom Projektchor

Stühle rücken war angesagt im Pfarrheim Hoetmar am 9.5., Dienstagabend.

Wir alle sind begeistert, dass sich für unser Chorprojekt neue Sängerinnen und Sänger eingefunden haben, damit wir gemeinsam mit unserer Chorleiterin Agata Lichtscheidel dieses Projekt verwirklichen können.

Sie zögern noch? Kommen Sie einfach vorbei. Wir stellen gerne noch weitere Stühle dazu.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung (1959-1970)

Im Jahr 1959 übergab Herr Theodor Freimuth seinem Sohn Ludger, der Schüler der Kirchenmusikschule Münster war, die Leitung des Chores. Mit jugendlichem Schwung wurde Neues einstudiert, u.a. die Missa brevis in C-Dur (Spatzenmesse) von W. A. Mozart. Weihnachten 1960 kam erstmals die Kantate „Menschenherz sei fröhlich heut“ von K. Hubel mit dem von Ludger Freimuth gegründeten Kinderchor und dem Kirchenchor zur Aufführung.

Beim goldenen Priesterjubiläum des Präses Pastor Homann am 17. Juni 1966 und beim 40jährigen Dienstjubiläum seines Vaters Theodor leitete Ludger Freimuth zum letzten Mal den Chor. Er verließ Hoetmar, um eine Organisten- und Chorleiterstelle in Velbert/Rh. zu übernehmen.

Am 1. Juli 1966 übernahm Lehrer Winfried Nolde den Hoetmarer Chor. Seine erste Aufführung war am 7. Juli 1966 anlässlich der Firmung durch Bischof Joseph Höffner in der Wallfahrtskapelle Buddenbaum. Am 16. Oktober 1966 wurde Herr Pastor Rudolf Hütter als neuer Pfarrer und Präses in sein Amt eingeführt. 1967 bestand der Chor aus 46 Mitgliedern. Weihnachten 1966 führte der Chor unter der Leitung von Herrn Nolde die Orgelsolomesse von Haydn mit Orchester auf. Auch der Choralgesang wurde gepflegt. Nach den Proben lockerten manch netter Kanon, Volkslieder und Walzer die Stunden auf. Neu einstudiert wurden „Alles was ihr tut“ von D. Buxtehude, die Kantaten:

„Lobt Gott den Herren“ von Bernhard Enk und „Seht die Herrlichkeit Gottes“ aus dem Messias von Händel. Große Beachtung fand die G-Dur-Messe von Franz Schubert, die Ostern 1968 zum ersten Mal aufgeführt wurde.

Herr Pastor Olthoff wurde 1970 in Hoetmar in sein Amt eingeführt. Er unterstützte den Kirchenchor nach Kräften. Ab 1970 nahm der Chor anlässlich des Dekanatscäcilienfestes regelmäßig am Treffen der Chöre des Dekanates Freckenhorst teil.

Fortsetzung folgt.

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat Juli sind die Chor- und Gemeindemitglieder herzlich eingeladen zur Mitfeier der Wallfahrtswoche in Buddenbaum.

Sie beginnt am Sonntag, dem 2.7. „Fest Maria Heimsuchung“ mit dem Auszug der Prozession um 7.00 Uhr von der St. Lambertus Kirche.

Der Wallfahrtsgottesdienst an der Kapelle mit dem Kirchenchor St. Lambertus unter der Leitung von Agata Lichtscheidel beginnt um 8.00 Uhr.

An diesem Sonntag begeht Mirko Kieslich sein 25jähriges Dienstjubiläum als Kirchenmusiker in der St. Lambertus Kirche und der Kapelle Buddenbaum.

Am Dienstagabend um 20.00 Uhr gestaltet ebenfalls der Kirchenchor St. Lambertus unter der Leitung von Agata Lichtscheidel den Gottesdienst in Buddenbaum mit.

Den Jugendgottesdienst am Mittwochabend um 20.00 Uhr hat der neue Jugendmesskreis aus Hoetmar unter der musikalischen Leitung von Agata Lichtscheidel vorbereitet.

Der Kirchenchor St. Martin Sendenhorst singt am Donnerstagabend um 20.00 Uhr unter der Leitung von Winfried Lichtscheidel im Gottesdienst.

Am Sonntag, dem 9. Juli, ist die Abschlussandacht um 18.00 Uhr. Unter dem Motto „So schön klingt es in Buddenbaum“ ist das Vokalensemble „Unerho:rt“ zu hören.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Fortsetzung

Als besonders beeindruckende Erlebnisse bleiben dem Chor die Mitgestaltung der Doppelprimiz der beiden Hoetmarer J. Volmer und A. Wiggeringloh (1981), das Festhochamt anlässlich der 700 - Jahrfeier der Pfarrgemeinde im gleichen Jahr, die festliche Einführung der Pfarrer G. Landgraf (1985) K. Lenfers (1987) und A. Kordt (1983) in Erinnerung.

Bei der festlichen Verabschiedung von Pfr. W. Menzel 1985 kamen im Festgottesdienst die slawischen Gesänge nach der byzantinischen Liturgie zu Aufführung. 1987 konnte der Chor das 110-jährige Bestehen begehen. Die Einweihung der neuen Speitorgel 1998 wird dem Chor unvergesslich bleiben.

Am 22.09.2002 feierte der Kirchenchor ein Festhochamt zum 125-jährigen Jubiläum mit Weihbischof Alfons Demming. Es erklang die G-Dur Messe von Franz Schubert für Soli, Chor, Orgel und Orchester.

Zur Tradition geworden ist inzwischen die kirchenmusikalische Andacht, die seit 1991 gemeinsam mit dem evangelischen Pauluschor im jährlichen Wechsel in der St. Lambertus Kirche und in der Pauluskirche stattfindet. Auf diese Weise wird der ökumenische Gedanke gepflegt.

Neben der musikalischen Mitgestaltung der Gottesdienste gibt es immer wieder das Bestreben, die Geselligkeit und die Gemeinschaft im Chor zu beleben. Dazu zählen u.a. Konzerte, Sommer- und Karnevalsfeiern, Ständchen, Tagesausflüge und Mehrtagesfahrten. Dabei wird auch die Gemeinschaft mit Familienangehörigen und Freuden auch außerhalb der Dorfgrenze gepflegt.

Fortsetzung folgt

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat August

ist die Mitwirkung einiger Chormitglieder beim Heimatabend am 18.08. geplant. Der Übungstermin wird telefonisch abgesprochen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und einen schönen Abend im Zelt.

Die erste Chorprobe nach den Ferien beginnt am 22.08. um 19.45 Uhr als Gesamtprobe.

Herzlich willkommen.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat September

feiern wir am **24. September 2017** mit der gesamten Gemeinde das Patronats- und Jubiläumfest und beginnen um 9.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst in der St. Lambertus Kirche.

Gemeinsam mit den Bläsern sowie den Projektsängerinnen und –sängern bringt der Kirchenchor die Missa brevis in B von Christopher Tambling unter der Gesamtleitung von Agata Lichtscheidel zu Gehör. Den Orgelpart übernimmt Winfried Lichtscheidel. Zum Empfang laden wir nach dem Gottesdienst ab 10.30 Uhr ins Pfarrheim ein. Alle Mitwirkenden freuen sich auf einen festlichen Gottesdienst und einige schöne Stunden der Begegnung, die allen gerne in Erinnerung bleiben.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

Es ist ein lobenswerter Brauch:

Wer was Gutes bekommt,
der bedankt sich auch.

Wilhelm Busch

Wir sagen ganz herzlich Danke allen Sängerinnen und Sängern, der Chorleiterin, den zelebrierenden Pfarrern, den Kirchenmusikern und den Bläsern für die feierliche Gestaltung des Festgottesdienstes zum Patronats- und Jubiläumfest. Danke an jeden der mitfeiernden Gäste und alle, die zum Gelingen des Empfangs im Pfarrheim beitrugen.

Danke für die vielen guten Wünsche und anerkennenden Worte aller Gratulanten aus den Vereinen, der Kirchengemeinde, den befreundeten Chören, den Firmen und den Unterstützern des Chores .

Daher gehört die Freude am erfolgreichen Fest unseres 140-jährigen Chorjubiläums uns allen.

Die Mitglieder des Kirchenchores St. Lambertus Hoetmar

Am 15. Oktober um 19.00 Uhr besuchen die Chormitglieder das Musical „Argula von Grumbach“, das der Pauluschores Freckenhorst und Solisten unter der Gesamtleitung von Brigitte Stumpf-Gieselmann in der St. Bonifatiuskirche zur Aufführung bringen.



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

Das Fest ist vorbei, jedoch die Musik nicht verklungen. Es warten neue Projekte auf die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores.

Im November

singen wir am **19. November** im Anschluss an den Gottesdienst zum Volkstrauertag im Rahmen der Feierstunde am Ehrenmal.

Am **26. November** feiern wir das Cäcilienfest um 9.00 Uhr in der St. Lambertus Kirche. Nach dem Gottesdienst sind alle Chormitglieder und Partner zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen. Selbstverständlich sind dazu auch die ehemaligen Chormitglieder willkommen.

„**Musik zum Advent**“ erklingt in der St. Lambertus Kirche am 2. Adventssonntag dem 10. Dezember um 17.00 Uhr als Orgelkonzert mit Frau Agata Lichtscheidel. Der Kirchenchor bringt einige Liedsätze zu Gehör und auch die Zuhörer sind zum Mitsingen eingeladen.

Wer von den Projektsängerinnen und -sängern Zeit und auch Freude hat, uns bei diesem Adventskonzert zu unterstützen ist herzlich zur Probe am **14. November** von 19.45 – 20.45 Uhr ins Pfarrheim eingeladen. Geplant sind, neben einem Satz aus der Tamblingmesse, einfache Lieder zum Advent.

Herzlich willkommen



140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar

Liebe Hoetmarer und Leser der -Wir in Hoetmar-aktuell- !

Im **Dezember** singen wir am **10. Dezember** um 17.00 Uhr im Rahmen des Orgelkonzertes mit Agata Lichtscheidel „Musik zum Advent“ in der St. Lambertus Kirche und bringen einige Liedsätze zu Gehör. Die Zuhörer sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Am **26. Dezember** singen wir einige Liedsätze im Festhochamt um 9.00 Uhr in der St. Lambertus Kirche.

Am **29. Dezember**, Freitag um 17.00 Uhr sind Jung und Alt in die St. Lambertus Kirche eingeladen zum „Weihnachtsliedersingen an der Krippe“ mit Mirko Kieslich an der Orgel.

Am **31. Dezember**, Sonntag um 23.15 Uhr wird in der St. Lambertus Kirche das Jahr 2017 mit Orgelmusik, Liedern, besinnlichen Texten und Glockengeläut verabschiedet und das neue Jahr willkommen geheißen.

Herzliche Einladung an alle.

Bei Kerzenlicht

Bei Kerzenlicht
spricht es sich anders,
als lege sich Wärme auf die Worte
und in die Stimme ein sanfterer Ton.

Kaum möglich sich zu streiten
wenn das Wachs weich wird
und sich vor den Augen verwandelt
in schimmernde Hoffnung.

Das Leuchten steckt an,
erfasst die Gesichter,
glättet Wogen und Stirnen,
dringt unter die Haut
und hinterlässt eine Spur
aus Glanz.

(Tina Willms)

Der Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar wünscht allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2018.